

294671-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Reparatur- und Wartungsdienste – Rahmenvereinbarung Tür- und Toranlagen im Land Berlin

OJ S 83/2026 29/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Berlin – Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin (SILB) c/o BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

E-Mail: Einkauf@bim-berlin.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Berlin – Sondervermögen für Daseinsvorsorge- und nicht betriebsnotwendige Bestandsgrundstücke des Landes Berlin (SODA) c/o BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

E-Mail: Einkauf@bim-berlin.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Berlin – BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH (Anmietvermögen) c/o BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

E-Mail: Einkauf@bim-berlin.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Liegenschaftsfonds Projektgesellschaft mbH & Co. KG (THV 2) c/o BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

E-Mail: Einkauf@bim-berlin.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Liegenschaftsfonds Berlin GmbH & Co. KG (THV 1) c/o BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

E-Mail: Einkauf@bim-berlin.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BBF Berliner Bodenfonds GmbH

E-Mail: Einkauf@bim-berlin.de

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung Tür- und Toranlagen im Land Berlin

Beschreibung: Bei der ausgeschriebenen Leistung handelt es sich um eine Rahmenvereinbarung für Durchführung von Instandsetzungs- und Erneuerungsleistungen an Türen und Toranlagen im gesamten Stadtgebiet. Der maximale Auftragswert je Einzelabruf beträgt 20.000,00 EUR netto. Zur Gewährleistung eines angemessenen Wettbewerbs sowie unter Berücksichtigung der unterschiedlichen fachlichen Anforderungen wird die Leistung in folgende Lose aufgeteilt: Los 1: Mechanische Türen Instandsetzung und Erneuerung mechanischer Türanlagen verschiedener Bauarten ohne elektrische bzw. kraftbetätigte Komponenten. Es ist beabsichtigt, bis zu 5 Rahmenvertragspartner zu beauftragen. Los 2: Technische Türen Instandsetzung und Erneuerung kraftbetätigter und technisch ausgestatteter Türanlagen (z. B. Automatiktüren, Türen mit elektrischen Verriegelungs- oder Steuerungssystemen). Es ist beabsichtigt, bis zu 3 Rahmenvertragspartner zu beauftragen. Los 3: Mechanische und Technische Tore Instandsetzung und Erneuerung mechanischer, kraftbetätigter und technisch ausgestatteter Toranlagen (z. B. Roll-, Sektional-, Schiebe- oder Falttore) einschließlich zugehöriger Steuerungs- und Antriebstechnik. Es ist beabsichtigt, bis zu 7 Rahmenvertragspartner zu beauftragen. Es sollen dementsprechend bis zu max. 15 Rahmenvertragspartner gebunden werden. Das geschätzte Gesamt-Auftragsvolumen, bezogen auf die maximale Vertragslaufzeit von 4 Jahren (48 Monate), beträgt 19.488.791,74 EUR netto/23.191.662,17 EUR brutto und wird wie folgt auf die Lose verteilt: Los 1: 5.627.056,19 EUR netto/6.696.196,86 EUR brutto; Los 2: 1.213.344,12 EUR netto/1.443.879,50 EUR brutto; Los 3: 12.648.391,44 EUR netto/15.051.585,81 EUR brutto; Das geschätzte Abrufvolumen je Rahmenvertragspartner beträgt je nach Los 1/5, 1/3 oder 1/7 des geschätzten Gesamt-Auftragsvolumens des jeweiligen Loses. Eine Zuschlagslimitierung gibt es nicht. Kann derjenige Bieter, dem mehrere Zuschnläge erteilt werden sollen, jedoch die geforderten kumulierten Mindestkonzern- bzw. Gesamtjahresumsätze nicht vollständig nachweisen, so kann dieser Bieter den Zuschlag nur für eine entsprechend reduzierte Anzahl von Losen erhalten (eingeschränkte Eignung). Die Vergabe der Zuschnläge erfolgt in diesem Fall in der nachstehenden Reihenfolge der Lose: 1. Los 3, 2. Los 2, 3. Los 1 (vgl. Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Selbstauskunft"). Für die im weiteren Verlauf des Vergabeverfahrens benannten losbezogenen Mindestanforderungen gilt dieses Verfahren entsprechend. Die Prüfung der Eignung erfolgt somit jeweils losweise und unter Anwendung der oben beschriebenen abgestuften Zuschlagslogik.

Kennung des Verfahrens: de67333f-2b06-402e-b4fe-f821c14f4fa5

Interne Kennung: EKP-VA-26-03220

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50712000 Reparatur und Wartung von mechanischen

Einrichtungen in Gebäuden, 50711000 Reparatur und Wartung von elektrischen Einrichtungen in Gebäuden, 45421131 Einbau von Türen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10178

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Diverse Liegenschaften im Land Berlin und vereinzelt auch im angrenzenden Umland Brandenburg. Eine grobe Übersicht der Liegenschaftstypen ist der Datei "EKP-VA-26-03220_Anlage_Baukasten" in den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Die betreffenden Liegenschaften werden im Rahmen eines jeden Einzelabrufs benannt.

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 19 488 791,74 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 19 488 791,74 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Wir weisen darauf hin, dass die BIM - Berliner Immobilienmanagement GmbH auch geschäftsbesorgend für andere Auftraggeber des Landes Berlin tätig wird. Für den Fall, dass das Vertragsverhältnis mit dem durch dieses Vergabeverfahren zu beauftragenden Bieter aufgrund von Insolvenz, Kündigung oder anderer Gründe, die zur Beendigung des Vertragsverhältnisses führen können, beendet wird, behält sich der Auftraggeber vor, die Leistungen unter Einhaltung der angebotenen Preise an einen anderen Bieter des Vergabeverfahrens zu vergeben, beginnend mit dem Bieter mit dem nächstwirtschaftlicheren Angebot. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform des Landes Berlin unter <http://www.vergabepattform.berlin.de> bereitgestellt. Es werden für diese Vergabe keine Vergabeunterlagen mehr in Papier versendet. Um sich bewerben zu können, ist eine einmalige Registrierung auf der Internetseite <http://www.vergabepattform.berlin.de> notwendig. Die Abgabe der Angebote kann ebenfalls ausschließlich über die Vergabeplattform des Landes Berlin unter <http://www.vergabepattform.berlin.de> erfolgen. Es werden nur Angebote zur Wertung zugelassen, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist auf der Vergabeplattform des Landes Berlin unter <http://www.vergabepattform.berlin.de> hochgeladen wurden. Bei der elektronischen Abgabe in Textform ist die zu erklärende Person zu benennen. Angebote, die in Papierform vorliegen, gelten als nicht formgerecht abgegeben und werden ausgeschlossen. Die Bieter werden auf die Verpflichtungen zur Zahlung bestimmter Mindeststundenentgelte und zur Tariftreue gem. § 9 Abs. 1 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG) sowie auf die Verpflichtung zur Weitergabe dieser Pflicht an Nachunternehmer - siehe Besondere Vertragsbedingungen zum Mindeststundenentgelt BVB (Teil B) - hingewiesen. Für die Teilnehmer von Bewerber-/Bietergemeinschaften sind die dieselben formalen Bedingungen für jeden Teilnehmer zu erfüllen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG), siehe Vergabeunterlagen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los_1_Mechanische_Tueren

Beschreibung: Bei der ausgeschriebenen Leistung handelt es sich um eine Rahmenvereinbarung für Durchführung von Instandsetzungs- und Erneuerungsleistungen an Türen und Toranlagen im gesamten Stadtgebiet. Der maximale Auftragswert je Einzelabruf beträgt 20.000,00 EUR netto. Los 1: Mechanische Türen Instandsetzung und Erneuerung mechanischer Türanlagen verschiedener Bauarten ohne elektrische bzw. kraftbetätigte Komponenten. Es ist beabsichtigt, bis zu 5 Rahmenvertragspartner zu beauftragen. Es sollen dementsprechend bis zu max. 5 Rahmenvertragspartner gebunden werden. Das geschätzte Gesamt-Auftragsvolumen, bezogen auf die maximale Vertragslaufzeit von 4 Jahren (48 Monate), beträgt für das Los 1 "5.627.056,19 EUR netto". Das geschätzte Abrufvolumen je Rahmenvertragspartner beträgt 1/5 des geschätzten Gesamt-Auftragsvolumens dieses Loses. Eine Zuschlagslimitierung gibt es nicht. Kann derjenige Bieter, dem mehrere Zuschläge erteilt werden sollen, jedoch die geforderten kumulierten Mindestkonzern- bzw. Gesamtjahresumsätze nicht vollständig nachweisen (Nachweis erfolgt über die Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Selbstauskunft"), so kann dieser Bieter den Zuschlag nur für eine entsprechend reduzierte Anzahl von Losen erhalten (eingeschränkte Eignung). Die Vergabe der Zuschläge erfolgt in diesem Fall in der nachstehenden Reihenfolge der Lose: 1. Los 3, 2. Los 2, 3. Los 1. Für die im weiteren Verlauf des Vergabeverfahrens benannten losbezogenen Mindestanforderungen gilt dieses Verfahren entsprechend. Die Prüfung der Eignung erfolgt somit jeweils losweise und unter Anwendung der oben beschriebenen abgestuften Zuschlagslogik.

Interne Kennung: EKP-VA-26-03217

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

HauptEinstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50712000 Reparatur und Wartung von mechanischen

Einrichtungen in Gebäuden, 45421131 Einbau von Türen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber ist berechtigt, während der Laufzeit des Rahmenvertrages einzelne Liegenschaften im Land Berlin gemäß der Anlage "EKP-VA-26-03220-Baukasten" herauszulösen bzw. neu aufzunehmen. Der AN ist verpflichtet, diesen Vertrag auch bei Neuaufnahme von Liegenschaften und Gebäuden zu erfüllen, auch wenn diese vorher nicht in der "EKP-VA-26-03220-Baukasten" enthalten waren.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10178

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Diverse Liegenschaften im Land Berlin und vereinzelt auch im angrenzenden Umland Brandenburg. Eine grobe Übersicht der Liegenschaftstypen ist der Datei "EKP-VA-26-03220_Anlage_Baukasten" in den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Die betreffenden Liegenschaften werden im Rahmen eines jeden Einzelabrufs benannt.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Verlängerungsoption: Wird der Vertrag nicht 6 Monate vor Ablauf der vereinbarten Vertragslaufzeit durch den Auftraggeber gekündigt, verlängert er sich einmalig um 12 Monate. Die maximale Vertragslaufzeit ist auf 48 Monate begrenzt.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Diverse Liegenschaften im Land Berlin. Eine genau Übersicht der betreffenden Liegenschaften ist der Datei "EKP-VA-26-03220_Anlage_Baukasten" in den Vergabeunterlagen zu entnehmen. 1)

Bereitschaftserklärung zur Zuverlässigkeitsüberprüfung der Polizei des Landes Berlin bei Angebotsabgabe. Es darf in betreffenden Liegenschaften nur Personal mit bestandener Zuverlässigkeitsüberprüfung der Polizei eingesetzt werden. 2) Bereitschaftserklärung zur BZR-Abfrage der Justiz bei Angebotsabgabe. Es darf in betreffenden Liegenschaften nur Personal mit bestandener BZR-Abfrage der Justiz eingesetzt werden. 3) Bereitschaftserklärung zur Sicherheitsüberprüfung bei Angebotsabgabe. Es darf in betreffenden Liegenschaften nur Personal mit Sicherheitsüberprüfung (SÜ) eingesetzt werden. 4) Es sollen bis zu 5 Rahmenvertragspartner gebunden werden. Die 5 wirtschaftlichsten Bieter im Wettbewerb erhalten einen Zuschlag. Die Wirtschaftlichkeit der Angebote wird auf Basis des Angebotspreises ermittelt (vgl. Vergabeunterlage "EKP-VA-26-Bewertungsmatrix"). Die Rangfolge ergibt sich dabei nach den in der Bekanntmachung angegebenen Zuschlagkriterien (vgl. Vergabeunterlage "EKP-VA-26-Bewertungsmatrix"). Sollten die Bieter auf den Rängen 5 und 6 und ggf. folgende den identischen Angebotspreis aufweisen, so entscheidet das Los.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1) Abschluss einer Berufs-

/Betriebshaftpflichtversicherung für Personen-, Sachschäden einer Versicherungsgesellschaft

mit Firmensitz in der EU unter Berücksichtigung der folgenden Mindestdeckungssummen je

Schadensereignis: - 5.000.000 € für Personenschäden (2 fach maximiert p.a.) - 5.000.000 €

für Sachschäden (2 fach maximiert p.a.) 2) Vorhaltung während der gesamten Vertragslaufzeit

3) Innerhalb von fünf Werktagen nach Aufforderung ist das Bestehen des

Versicherungsschutzes durch Vorlage einer entsprechenden Bestätigung der Versicherung

nachzuweisen. Der Nachweis erfolgt über die Vergabeunterlage "EKP-VA-26-

03220_Selbstauskunft".

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der durchschnittliche Konzern-/Gesamtjahresumsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre muss mindestens für Los 1: 200.000,00 € netto betragen. Sofern sich ein Bieter auf mehrere Lose bewirbt, sind die in der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Selbstauskunft" angegebenen Umsatzangaben jeweils losbezogen zu verstehen. Die Anforderungen der einzelnen Lose werden addiert (kumuliert) und müssen insgesamt durch den Bieter erfüllt werden. Der Nachweis erfolgt über die Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Selbstauskunft".

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter, mit nachstehendem Personalanforderungsprofil, muss bezogen auf den Zeitpunkt des Auftragsstarts mindestens 3 Mitarbeiter betragen. Personalanforderungsprofil: - 3 Mitarbeiter /innen mit abgeschlossener Berufsausbildung im Schlosserhandwerk (oder vergleichbar) und mindestens einen Meister im Schlosserhandwerk (oder vergleichbar). Sofern sich ein Bieter auf mehrere Lose bewirbt, sind die in der Selbstauskunft angegebenen Mitarbeiterzahlen jeweils losbezogen zu verstehen. Die Anforderungen der einzelnen Lose werden addiert (kumuliert) und müssen insgesamt durch den Bieter erfüllt werden.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Datenschutzerklärung gemäß der "Hinweise und Nutzungsbedingungen zum FM_Portal der BIM GmbH" und den "Datenschutzhinweis BIM" ist zuzustimmen. Die Unterlagen werden vom Auftraggeber im Rahmen des Vergabeverfahrens bereitgestellt. Die Zustimmung erfolgt automatisch mit der Einreichung der Unterlagen "Hinweise und Nutzungsbedingungen zum FM-Portal" und "Datenschutzerklärung_FM-Portal" im Rahmen der Abgabe des Angebotes. Eine Unterschrift bzw. ein Stempel ist auf den genannten Unterlagen nicht notwendig.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1) Bestätigung in der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220", dass die Anforderungen in Justiz-, Feuerwehr- und Polizeiliegenschaften bekannt sind. 2) Bereitschaft zur Sicherheitsüberprüfung (BZR oder SÜ1) / Zuverlässigkeitsüberprüfung: Mit der Zustimmung/Bestätigung in der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Selbstauskunft" und formgerechter Abgabe des Angebotes wird zugestimmt, dass Sie über Personal mit bestandener Sicherheitsüberprüfung (BZR oder SÜ1) / Zuverlässigkeitsüberprüfung verfügen oder zur geforderten Sicherheitsüberprüfung nach BSÜG / Zuverlässigkeitsüberprüfung aller zum Einsatz vorgesehenen Personen bereit sind. 3) Bestätigung in der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220", dass ausschließlich geeignetes Personal eingesetzt wird.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erforderlich ist eine Bestätigung zu den folgenden Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität. Wir bestätigen, dass 1) wir ein fachkundiges Unternehmen im Bereich Türen/Tore sind; 2) ausreichend qualifiziertes Personal zur Leistungsausführung bereitgestellt wird; 3) die geforderten Reaktionszeiten eingehalten werden; 4) ausschließlich geeignetes Fachpersonal je Gewerk eingesetzt wird. Der Nachweis erfolgt über die Vergabeunterlage "EKP-VA-26-Selbstauskunft".

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Der Angebotspreis ergibt sich aus der "Gesamtsumme der bewerteten Bedarfspositionen" und "Gesamtsumme der bewerteten Stundenverrechnungssätze".

Angebotspreis = Gesamtsumme der bewerteten Bedarfspositionen + Gesamtsumme der bewerteten Stundenverrechnungssätze. Die bei der Wertung berücksichtigte "Gesamtsumme der bewerteten Stundenverrechnungssätze" ergibt sich aus Multiplikation des Mittelwerts aller angebotenen Stundenverrechnungssätze sowie einem voraussichtlichem Gesamtstundenaufwand aller Stundensätze über die Vertragslaufzeit von - Los 1: 2500 Std* [= Mittelwert aller Stundenverrechnungssätze x 2500 Std.]; - Los 2: 1000 Std* [= Mittelwert aller Stundenverrechnungssätze x 1000 Std.]; - Los 3: 5000 Std* [= Mittelwert aller Stundenverrechnungssätze x 5000 Std.]. Die Wertung der "Gesamtsumme der bewerteten Bedarfspositionen" ergibt sich aus der Summe der gemäß Leistungsverzeichnis (GAEB-LV) als "Bedarfspositionen" deklarierten Leistungspositionen (- ohne Bedarfspositionen der Stundenverrechnungssätze -) unter Berücksichtigung der je Leistungsposition dargestellten Mengen. Wertung: (niedrigster Angebotspreis aller Bewerber/Angebotspreis aktueller Bewerber) x maximale Punkte (600) = erreichte Punkte (maximal 600). Gemäß der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Bewertungsmatrix".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Handlingsfee Material

Beschreibung: Die Handlingsfee des Materialeinkaufs ergibt sich aus den angebotenen Zuschlägen (LV) auf den nachgewiesenen Einkaufspreis des Materials. Die Angebot ist auf Basis folgender Preisstaffeln anzugeben. Staffel 1: Materialeinkauf bis 1.000,00 EUR netto, Staffel 2: Materialeinkauf von 1.000,01 EUR bis einschl. 5.000,00 EUR netto. Staffel 3: Materialeinkauf ab 5.000,01 EUR netto. Die Wertung erfolgt anhand des Mittelwerts aller Preisstaffeln. Wertung: [niedrigster Prozentsatz aller Bewerber (Mittelwert)/ Mittelwert Prozentsatz des zu bewertenden Bieters] x maximale mögliche Punktzahl (300). Gemäß der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Bewertungsmatrix".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Handlingsfee Nachunternehmer

Beschreibung: Die Handlingsfee des Nachunternehmereinsatzes ergibt sich aus den angebotenen Zuschlägen (LV) auf den nachgewiesenen Nachunternehmereinsatzes. Das Angebot ist auf Basis folgender Preisstaffeln anzugeben. Staffel 1: Nachunternehmereinsatz bis 1.000,00 EUR netto, Staffel 2: Nachunternehmereinsatz von 1.000,01 EUR bis einschl. 5.000,00 EUR netto. Staffel 3: Nachunternehmereinsatz ab 5.000,01 EUR netto. Die Wertung erfolgt anhand des Mittelwerts aller Preisstaffeln. Wertung: [niedrigster Prozentsatz aller Bewerber (Mittelwert)/ Mittelwert Prozentsatz des zu bewertenden Bieters] x maximale mögliche Punktzahl (50). Gemäß der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Bewertungsmatrix".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Handlingsfee Mietleistungen

Beschreibung: Die Handlingsfee auf Mietleistungen ergibt sich aus den angebotenen Zuschlägen (LV) auf den nachgewiesenen Mietleistungen. Die Angebot ist auf Basis der folgenden Preisstaffeln anzugeben. Staffel 1: Mietleistungen bis 1.000,00 EUR netto, Staffel 2: Mietleistungen von 1.000,01 EUR bis einschl. 5.000,00 EUR netto. Staffel 3: Mietleistungen ab 5.000,01 EUR netto. Die Wertung erfolgt anhand des Mittelwerts aller Preisstaffeln. Wertung: [niedrigster Prozentsatz aller Bewerber (Mittelwert)/ Mittelwert Prozentsatz des zu bewertenden Bieters] x maximale mögliche Punktzahl (50). Gemäß der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Bewertungsmatrix".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 29/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/205531>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>
URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 09/06/2026 08:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 113 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristenlauf ist nicht ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 09/06/2026 08:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 5

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich zu rügen. Bei Verstößen, die sich aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen ergeben, bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist (§ 160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB). Teilt der Auftraggeber mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der o. a. Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronischem Weg) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 1 GWB).

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Berlin

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los_2_Technische_Tueren

Beschreibung: Bei der ausgeschriebenen Leistung handelt es sich um eine Rahmenvereinbarung für Durchführung von Instandsetzungs- und Erneuerungsleistungen an Türen und Toranlagen im gesamten Stadtgebiet. Der maximale Auftragswert je Einzelabruf beträgt 20.000,00 EUR netto. Los 2: Technische Türen Instandsetzung und Erneuerung kraftbetätigter und technisch ausgestatteter Türanlagen (z. B. Automattüren, Türen mit elektrischen Verriegelungs- oder Steuerungssystemen). Es ist beabsichtigt, bis zu 3 Rahmenvertragspartner zu beauftragen. Es sollen dementsprechend bis zu max. 3 Rahmenvertragspartner gebunden werden. Das geschätzte Gesamt-Auftragsvolumen, bezogen auf die maximale Vertragslaufzeit von 4 Jahren (48 Monate), beträgt 1.213.344,12 EUR netto. Das geschätzte Abrufvolumen je Rahmenvertragspartner beträgt je nach Los 1/3 des geschätzten Gesamt-Auftragsvolumens dieses Loses. Eine Zuschlagslimitierung gibt es nicht. Kann derjenige Bieter, dem mehrere Zuschläge erteilt werden sollen, jedoch die geforderten kumulierten Mindestkonzern# bzw. Gesamtjahresumsätze nicht vollständig nachweisen (Nachweis erfolgt über die Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Selbstauskunft"), so kann dieser Bieter den Zuschlag nur für eine entsprechend reduzierte Anzahl von Losen erhalten (eingeschränkte Eignung). Die Vergabe der Zuschläge erfolgt in diesem Fall in der nachstehenden Reihenfolge der Lose: 1. Los 3, 2. Los 2, 3. Los 1. Für die im weiteren Verlauf des Vergabeverfahrens benannten losbezogenen Mindestanforderungen gilt dieses Verfahren entsprechend. Die Prüfung der Eignung erfolgt somit jeweils losweise und unter Anwendung der oben beschriebenen abgestuften Zuschlagslogik.

Interne Kennung: EKP-VA-26-03218

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50711000 Reparatur und Wartung von elektrischen Einrichtungen in Gebäuden, 45421131 Einbau von Türen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber ist berechtigt, während der Laufzeit des Rahmenvertrages einzelne Liegenschaften im Land Berlin gemäß der Anlage "EKP-VA-26-03220-Baukasten" herauszulösen bzw. neu aufzunehmen. Der AN ist verpflichtet, diesen Vertrag auch bei Neuaufnahme von Liegenschaften und Gebäuden zu erfüllen, auch wenn diese vorher nicht in der "EKP-VA-26-03220-Baukasten" enthalten waren.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10178

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Diverse Liegenschaften im Land Berlin und vereinzelt auch im angrenzenden Umland Brandenburg. Eine grobe Übersicht der Liegenschaftstypen ist der Datei "EKP-VA-26-03220_Anlage_Baukasten" in den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Die betreffenden Liegenschaften werden im Rahmen eines jeden Einzelabrufs benannt.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Verlängerungsoption: Wird der Vertrag nicht 6 Monate vor Ablauf der vereinbarten Vertragslaufzeit durch den Auftraggeber gekündigt, verlängert er sich einmalig um 12 Monate. Die maximale Vertragslaufzeit ist auf 48 Monate begrenzt.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Diverse Liegenschaften im Land Berlin. Eine genau Übersicht der betreffenden Liegenschaften ist der Datei "EKP-VA-26-03220_Anlage_Baukasten" in den Vergabeunterlagen zu entnehmen. 1)

Bereitschaftserklärung zur Zuverlässigkeitsüberprüfung der Polizei des Landes Berlin bei Angebotsabgabe. Es darf in betreffenden Liegenschaften nur Personal mit bestandener Zuverlässigkeitsüberprüfung der Polizei eingesetzt werden. 2) Bereitschaftserklärung zur BZR-Abfrage der Justiz bei Angebotsabgabe. Es darf in betreffenden Liegenschaften nur Personal mit bestandener BZR-Abfrage der Justiz eingesetzt werden. 3) Bereitschaftserklärung zur Sicherheitsüberprüfung bei Angebotsabgabe. Es darf in betreffenden Liegenschaften nur Personal mit Sicherheitsüberprüfung (SÜ) eingesetzt werden. 4) Es sollen bis zu 3 Rahmenvertragspartner gebunden werden. Die 3 wirtschaftlichsten Bieter im Wettbewerb erhalten einen Zuschlag. Die Wirtschaftlichkeit der Angebote wird auf Basis des Angebotspreises ermittelt (vgl. Vergabeunterlage "EKP-VA-26-Bewertungsmatrix"). Die

Rangfolge ergibt sich dabei nach den in der Bekanntmachung angegebenen Zuschlagkriterien (vgl. Vergabeunterlage "EKP-VA-26-Bewertungsmatrix). Sollten die Bieter auf den Rängen 3 und 4 und ggf. folgende den identischen Angebotspreis aufweisen, so entscheidet das Los.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1) Abschluss einer Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung für Personen-, Sachschäden einer Versicherungsgesellschaft mit Firmensitz in der EU unter Berücksichtigung der folgenden Mindestdeckungssummen je Schadensereignis: - 5.000.000 € für Personenschäden (2 fach maximiert p.a.) - 5.000.000 € für Sachschäden (2 fach maximiert p.a.) 2) Vorhaltung während der gesamten Vertragslaufzeit 3) Innerhalb von fünf Werktagen nach Aufforderung ist das Bestehen des Versicherungsschutzes durch Vorlage einer entsprechenden Bestätigung der Versicherung nachzuweisen. Der Nachweis erfolgt über die Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Selbstauskunft".

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der durchschnittliche Konzern-/Gesamtjahresumsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre muss mindestens für Los 2: 150.000,00 € netto betragen. Sofern sich ein Bieter auf mehrere Lose bewirbt, sind die in der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Selbstauskunft" angegebenen Umsatzangaben jeweils losbezogen zu verstehen. Die Anforderungen der einzelnen Lose werden addiert (kumuliert) und müssen insgesamt durch den Bieter erfüllt werden. Der Nachweis erfolgt über die Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Selbstauskunft".

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter, mit nachstehendem Personalanforderungsprofil, muss bezogen auf den Zeitpunkt des Auftragsstarts mindestens folgende Anzahl betragen. Personalanforderungsprofil: - 2 Mitarbeiter/innen mit abgeschlossener Berufsausbildung im Schlosserhandwerk (oder vergleichbar) und - 2 Mitarbeiter/innen mit abgeschlossener Berufsausbildung im Elektrohandwerk (oder vergleichbar) und - mindestens einen Meister im Schlosserhandwerk (oder vergleichbar) und mindestens einen Meister im Elektrohandwerk (oder vergleichbar). Der Nachweis erfolgt über die Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Selbstauskunft". Sofern sich ein Bieter auf mehrere Lose bewirbt, sind die in der Selbstauskunft angegebenen Mitarbeiterzahlen jeweils losbezogen zu verstehen. Die Anforderungen der einzelnen Lose werden addiert (kumuliert) und müssen insgesamt durch den Bieter erfüllt werden.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Datenschutzerklärung gemäß der "Hinweise und Nutzungsbedingungen zum FM_Portal der BIM GmbH" und den "Datenschutzhinweis BIM" ist zuzustimmen. Die Unterlagen werden vom Auftraggeber im Rahmen des Vergabeverfahrens bereitgestellt. Die Zustimmung erfolgt automatisch mit der Einreichung der Unterlagen "Hinweise und Nutzungsbedingungen zum FM-Portal" und "Datenschutzerklärung_FM-Portal" im Rahmen der Abgabe des Angebotes. Eine Unterschrift bzw. ein Stempel ist auf den genannten Unterlagen nicht notwendig.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1) Bestätigung in der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220", dass die Anforderungen in Justiz-, Feuerwehr- und Polizeiliegenschaften bekannt sind. 2) Bereitschaft zur Sicherheitsüberprüfung (BZR oder SÜ1) /

Zuverlässigkeitsüberprüfung: Mit der Zustimmung/Bestätigung in der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Selbstauskunft" und formgerechter Abgabe des Angebotes wird zugestimmt, dass Sie über Personal mit bestandener Sicherheitsüberprüfung (BZR oder SÜ1) /

Zuverlässigkeitsüberprüfung verfügen oder zur geforderten Sicherheitsüberprüfung nach BSÜG / Zuverlässigkeitsüberprüfung aller zum Einsatz vorgesehenen Personen bereit sind. 3) Bestätigung in der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220", dass ausschließlich geeignetes Personal eingesetzt wird.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erforderlich ist eine Bestätigung zu den folgenden Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität. Wir bestätigen, dass 1) wir ein fachkundiges Unternehmen im Bereich Türen/Tore sind; 2) ausreichend qualifiziertes Personal zur Leistungsausführung bereitgestellt wird; 3) die geforderten Reaktionszeiten eingehalten werden; 4) ausschließlich geeignetes Fachpersonal je Gewerk eingesetzt wird. Der Nachweis erfolgt über die Vergabeunterlage "EKP-VA-26-Selbstauskunft".

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Der Angebotspreis ergibt sich aus der "Gesamtsumme der bewerteten Bedarfspositionen" und "Gesamtsumme der bewerteten Stundenverrechnungssätze".

Angebotspreis = Gesamtsumme der bewerteten Bedarfspositionen + Gesamtsumme der bewerteten Stundenverrechnungssätze. Die bei der Wertung berücksichtigte "Gesamtsumme der bewerteten Stundenverrechnungssätze" ergibt sich aus Multiplikation des Mittelwerts aller angebotenen Stundenverrechnungssätze sowie einem voraussichtlichem

Gesamtstundenaufwand aller Stundensätze über die Vertragslaufzeit von - Los 1: 5000 Std* [= Mittelwert aller Stundenverrechnungssätze x 5000 Std.]; - Los 2: 1000 Std* [= Mittelwert aller Stundenverrechnungssätze x 1000 Std.]; - Los 3: 2500 Std* [= Mittelwert aller

Stundenverrechnungssätze x 2500 Std.]. Die Wertung der "Gesamtsumme der bewerteten Bedarfspositionen" ergibt sich aus der Summe der gemäß Leistungsverzeichnis (GAEB-LV) als "Bedarfspositionen" deklarierten Leistungspositionen (- ohne Bedarfspositionen der Stundenverrechnungssätze -) unter Berücksichtigung der je Leistungsposition dargestellten Mengen. Wertung: (niedrigster Angebotspreis aller Bewerber/Angebotspreis aktueller Bewerber) x maximale Punkte (600) = erreichte Punkte (maximal 600). Gemäß der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Bewertungsmatrix".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Handlingsfee Material

Beschreibung: Die Handlingsfee des Materialeinkaufs ergibt sich aus den angebotenen Zuschlägen (LV) auf den nachgewiesenen Einkaufspreis des Materials. Die Angebot ist auf Basis folgender Preisstaffeln anzugeben. Staffel 1: Materialeinkauf bis 1.000,00 EUR netto, Staffel 2: Materialeinkauf von 1.000,01 EUR bis einschl. 5.000,00 EUR netto. Staffel 3:

Materialeinkauf ab 5.000,01 EUR netto. Die Wertung erfolgt anhand des Mittelwerts aller Preisstaffeln. Wertung: [niedrigster Prozentsatz aller Bewerber (Mittelwert)/ Mittelwert Prozentsatz des zu bewertenden Bieters] x maximale mögliche Punktzahl (300). Gemäß der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Bewertungsmatrix".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Handlingsfee Nachunternehmer

Beschreibung: Die Handlingsfee des Nachunternehmereinsatzes ergibt sich aus den angebotenen Zuschlägen (LV) auf den nachgewiesenen Nachunternehmereinsatzes. Das Angebot ist auf Basis folgender Preisstaffeln anzugeben. Staffel 1: Nachunternehmereinsatz bis 1.000,00 EUR netto, Staffel 2: Nachunternehmereinsatz von 1.000,01 EUR bis einschl. 5.000,00 EUR netto. Staffel 3: Nachunternehmereinsatz ab 5.000,01 EUR netto. Die Wertung erfolgt anhand des Mittelwerts aller Preisstaffeln. Wertung: [niedrigster Prozentsatz aller Bewerber (Mittelwert)/ Mittelwert Prozentsatz des zu bewertenden Bieters] x maximale mögliche Punktzahl (50). Gemäß der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Bewertungsmatrix".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Handlingsfee Mietleistungen

Beschreibung: Die Handlingsfee auf Mietleistungen ergibt sich aus den angebotenen Zuschlägen (LV) auf den nachgewiesenen Mietleistungen. Die Angebot ist auf Basis der folgenden Preisstaffeln anzugeben. Staffel 1: Mietleistungen bis 1.000,00 EUR netto, Staffel 2: Mietleistungen von 1.000,01 EUR bis einschl. 5.000,00 EUR netto. Staffel 3: Mietleistungen ab 5.000,01 EUR netto. Die Wertung erfolgt anhand des Mittelwerts aller Preisstaffeln. Wertung: [niedrigster Prozentsatz aller Bewerber (Mittelwert)/ Mittelwert Prozentsatz des zu bewertenden Bieters] x maximale mögliche Punktzahl (50). Gemäß der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Bewertungsmatrix".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 29/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/205531>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 09/06/2026 08:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 113 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristenlauf ist nicht ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 09/06/2026 08:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 3

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich zu rügen. Bei Verstößen, die sich aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen ergeben, bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist (§ 160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB). Teilt der Auftraggeber mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der o. a. Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronischem Weg) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 1 GWB).

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Berlin

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los_3_Mechanische_und_Technische_Tore

Beschreibung: Bei der ausgeschriebenen Leistung handelt es sich um eine

Rahmenvereinbarung für Durchführung von Instandsetzungs- und Erneuerungsleistungen an Türen und Toranlagen im gesamten Stadtgebiet. Der maximale Auftragswert je Einzelabruf beträgt 20.000,00 EUR netto. Los 3: Mechanische und Technische Tore Instandsetzung und

Erneuerung mechanischer, kraftbetätigter und technisch ausgestatteter Toranlagen (z. B. Roll-, Sektion-, Schiebe- oder Falttore) einschließlich zugehöriger Steuerungs- und Antriebstechnik. Es ist beabsichtigt, bis zu 7 Rahmenvertragspartner zu beauftragen. Es sollen dementsprechend bis zu max. 7 Rahmenvertragspartner gebunden werden. Das geschätzte Gesamt-Auftragsvolumen, bezogen auf die maximale Vertragslaufzeit von 4 Jahren (48 Monate), beträgt 12.648.391,44 EUR netto. Das geschätzte Abrufvolumen je Rahmenvertragspartner beträgt 1/7 des geschätzten Gesamt-Auftragsvolumens dieses Loses. Eine Zuschlagslimitierung gibt es nicht. Kann derjenige Bieter, dem mehrere Zuschläge erteilt werden sollen, jedoch die geforderten kumulierten Mindestkonzern# bzw. Gesamtjahresumsätze nicht vollständig nachweisen (Nachweis erfolgt über die Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Selbstauskunft"), so kann dieser Bieter den Zuschlag nur für eine entsprechend reduzierte Anzahl von Losen erhalten (eingeschränkte Eignung). Die Vergabe der Zuschläge erfolgt in diesem Fall in der nachstehenden Reihenfolge der Lose: 1. Los 3, 2. Los 2, 3. Los 1. Für die im weiteren Verlauf des Vergabeverfahrens benannten losbezogenen Mindestanforderungen gilt dieses Verfahren entsprechend. Die Prüfung der Eignung erfolgt somit jeweils losweise und unter Anwendung der oben beschriebenen abgestuften Zuschlagslogik.
Interne Kennung: EKP-VA-26-03219

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50712000 Reparatur und Wartung von mechanischen

Einrichtungen in Gebäuden, 50711000 Reparatur und Wartung von elektrischen Einrichtungen in Gebäuden, 45421131 Einbau von Türen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber ist berechtigt, während der Laufzeit des Rahmenvertrages einzelne Liegenschaften im Land Berlin gemäß der Anlage "EKP-VA-26-03220-Baukasten" herauszulösen bzw. neu aufzunehmen. Der AN ist verpflichtet, diesen Vertrag auch bei Neuaufnahme von Liegenschaften und Gebäuden zu erfüllen, auch wenn diese vorher nicht in der "EKP-VA-26-03220-Baukasten" enthalten waren.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10178

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Diverse Liegenschaften im Land Berlin und vereinzelt auch im angrenzenden Umland Brandenburg. Eine grobe Übersicht der Liegenschaftstypen ist der Datei "EKP-VA-26-03220_Anlage_Baukasten" in den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Die betreffenden Liegenschaften werden im Rahmen eines jeden Einzelabrufs benannt.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Verlängerungsoption: Wird der Vertrag nicht 6 Monate vor Ablauf der vereinbarten Vertragslaufzeit durch den Auftraggeber gekündigt, verlängert er sich einmalig um 12 Monate. Die maximale Vertragslaufzeit ist auf 48 Monate begrenzt.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Diverse Liegenschaften im Land Berlin. Eine genau Übersicht der betreffenden Liegenschaften ist der Datei "EKP-VA-26-03220_Anlage_Baukasten" in den Vergabeunterlagen zu entnehmen. 1)

Bereitschaftserklärung zur Zuverlässigkeitsüberprüfung der Polizei des Landes Berlin bei Angebotsabgabe. Es darf in betreffenden Liegenschaften nur Personal mit bestandener Zuverlässigkeitsüberprüfung der Polizei eingesetzt werden. 2) Bereitschaftserklärung zur BZR-Abfrage der Justiz bei Angebotsabgabe. Es darf in betreffenden Liegenschaften nur Personal mit bestandener BZR-Abfrage der Justiz eingesetzt werden. 3) Bereitschaftserklärung zur Sicherheitsüberprüfung bei Angebotsabgabe. Es darf in betreffenden Liegenschaften nur Personal mit Sicherheitsüberprüfung (SÜ) eingesetzt werden. 4) Es sollen bis zu 7 Rahmenvertragspartner gebunden werden. Die 7 wirtschaftlichsten Bieter im Wettbewerb erhalten einen Zuschlag. Die Wirtschaftlichkeit der Angebote wird auf Basis des Angebotspreises ermittelt (vgl. Vergabeunterlage "EKP-VA-26-Bewertungsmatrix"). Die Rangfolge ergibt sich dabei nach den in der Bekanntmachung angegebenen Zuschlagkriterien (vgl. Vergabeunterlage "EKP-VA-26-Bewertungsmatrix"). Sollten die Bieter auf den Rängen 7 und 8 und ggf. folgende den identischen Angebotspreis aufweisen, so entscheidet das Los.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1) Abschluss einer Berufs-

/Betriebshaftpflichtversicherung für Personen-, Sachschäden einer Versicherungsgesellschaft mit Firmensitz in der EU unter Berücksichtigung der folgenden Mindestdeckungssummen je Schadensereignis: - 5.000.000 € für Personenschäden (2 fach maximiert p.a.) - 5.000.000 € für Sachschäden (2 fach maximiert p.a.) 2) Vorhaltung während der gesamten Vertragslaufzeit

3) Innerhalb von fünf Werktagen nach Aufforderung ist das Bestehen des

Versicherungsschutzes durch Vorlage einer entsprechenden Bestätigung der Versicherung nachzuweisen. Der Nachweis erfolgt über die Vergabeunterlage "EKP-VA-26-

03220_Selbstauskunft".

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der durchschnittliche Konzern-/Gesamtjahresumsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre muss mindestens für Los 3: 250.000,00 € netto betragen. Sofern sich ein Bieter auf mehrere Lose bewirbt, sind die in der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Selbstauskunft" angegebenen Umsatzangaben jeweils losbezogen zu

verstehen. Die Anforderungen der einzelnen Lose werden addiert (kumuliert) und müssen insgesamt durch den Bieter erfüllt werden. Der Nachweis erfolgt über die Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Selbstauskunft".

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter, mit nachstehendem Personalanforderungsprofil, muss bezogen auf den Zeitpunkt des Auftragsstarts mindestens folgende Anzahl betragen. Personalanforderungsprofil: - 5 Mitarbeiter/innen mit abgeschlossener Berufsausbildung im Schlosserhandwerk (oder vergleichbar) und - 2 Mitarbeiter/innen mit abgeschlossener Berufsausbildung im Elektrohandwerk (oder vergleichbar) und - mindestens einen Meister im Schlosserhandwerk (oder vergleichbar) und mindestens einen Meister im Elektrohandwerk (oder vergleichbar). Der Nachweis erfolgt über die Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Selbstauskunft". Sofern sich ein Bieter auf mehrere Lose bewirbt, sind die in der Selbstauskunft angegebenen Mitarbeiterzahlen jeweils losbezogen zu verstehen. Die Anforderungen der einzelnen Lose werden addiert (kumuliert) und müssen insgesamt durch den Bieter erfüllt werden.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Datenschutzerklärung gemäß der "Hinweise und Nutzungsbedingungen zum FM_Portal der BIM GmbH" und den "Datenschutzhinweis BIM" ist zuzustimmen. Die Unterlagen werden vom Auftraggeber im Rahmen des Vergabeverfahrens bereitgestellt. Die Zustimmung erfolgt automatisch mit der Einreichung der Unterlagen "Hinweise und Nutzungsbedingungen zum FM-Portal" und "Datenschutzerklärung_FM-Portal" im Rahmen der Abgabe des Angebotes. Eine Unterschrift bzw. ein Stempel ist auf den genannten Unterlagen nicht notwendig.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1) Bestätigung in der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220", dass die Anforderungen in Justiz-, Feuerwehr- und Polizeiliegenschaften bekannt sind. 2) Bereitschaft zur Sicherheitsüberprüfung (BZR oder SÜ1) / Zuverlässigkeitsüberprüfung: Mit der Zustimmung/Bestätigung in der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Selbstauskunft" und formgerechter Abgabe des Angebotes wird zugestimmt, dass Sie über Personal mit bestandener Sicherheitsüberprüfung (BZR oder SÜ1) / Zuverlässigkeitsüberprüfung verfügen oder zur geforderten Sicherheitsüberprüfung nach BSÜG / Zuverlässigkeitsüberprüfung aller zum Einsatz vorgesehenen Personen bereit sind. 3) Bestätigung in der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220", dass ausschließlich geeignetes Personal eingesetzt wird.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erforderlich ist eine Bestätigung zu den folgenden Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität. Wir bestätigen, dass 1) wir ein fachkundiges Unternehmen im Bereich Türen/Tore sind; 2) ausreichend qualifiziertes Personal zur Leistungsausführung bereitgestellt wird; 3) die geforderten Reaktionszeiten eingehalten werden; 4) ausschließlich geeignetes Fachpersonal je Gewerk eingesetzt wird. Der Nachweis erfolgt über die Vergabeunterlage "EKP-VA-26-Selbstauskunft".

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Der Angebotspreis ergibt sich aus der "Gesamtsumme der bewerteten Bedarfspositionen" und "Gesamtsumme der bewerteten Stundenverrechnungssätze". Angebotspreis = Gesamtsumme der bewerteten Bedarfspositionen + Gesamtsumme der bewerteten Stundenverrechnungssätze. Die bei der Wertung berücksichtigte "Gesamtsumme der bewerteten Stundenverrechnungssätze" ergibt sich aus Multiplikation des Mittelwerts aller angebotenen Stundenverrechnungssätze sowie einem voraussichtlichem Gesamtstundenaufwand aller Stundensätze über die Vertragslaufzeit von - Los 1: 2500 Std* [= Mittelwert aller Stundenverrechnungssätze x 2500 Std.]; - Los 2: 1000 Std* [= Mittelwert aller Stundenverrechnungssätze x 1000 Std.]; - Los 3: 5000 Std* [= Mittelwert aller Stundenverrechnungssätze x 5000 Std.]. Die Wertung der "Gesamtsumme der bewerteten Bedarfspositionen" ergibt sich aus der Summe der gemäß Leistungsverzeichnis (GAEB-LV) als "Bedarfspositionen" deklarierten Leistungspositionen (- ohne Bedarfspositionen der Stundenverrechnungssätze -) unter Berücksichtigung der je Leistungsposition dargestellten Mengen. Wertung: (niedrigster Angebotspreis aller Bewerber/Angebotspreis aktueller Bewerber) x maximale Punkte (600) = erreichte Punkte (maximal 600). Gemäß der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Bewertungsmatrix".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Handlingsfee Material

Beschreibung: Die Handlingsfee des Materialeinkaufs ergibt sich aus den angebotenen Zuschlägen (LV) auf den nachgewiesenen Einkaufspreis des Materials. Das Angebot ist auf Basis folgender Preisstaffeln anzugeben. Staffel 1: Materialeinkauf bis 1.000,00 EUR netto, Staffel 2: Materialeinkauf von 1.000,01 EUR bis einschl. 5.000,00 EUR netto. Staffel 3: Materialeinkauf ab 5.000,01 EUR netto. Die Wertung erfolgt anhand des Mittelwerts aller Preisstaffeln. Wertung: [niedrigster Prozentsatz aller Bewerber (Mittelwert)/ Mittelwert Prozentsatz des zu bewertenden Bieters] x maximale mögliche Punktzahl (300). Gemäß der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Bewertungsmatrix".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Handlingsfee Nachunternehmer

Beschreibung: Die Handlingsfee des Nachunternehmereinsatzes ergibt sich aus den angebotenen Zuschlägen (LV) auf den nachgewiesenen Nachunternehmereinsatzes. Die Angebot ist auf Basis folgender Preisstaffeln anzugeben. Staffel 1: Nachunternehmereinsatz bis 1.000,00 EUR netto, Staffel 2: Nachunternehmereinsatz von 1.000,01 EUR bis einschl. 5.000,00 EUR netto. Staffel 3: Nachunternehmereinsatz ab 5.000,01 EUR netto. Die Wertung erfolgt anhand des Mittelwerts aller Preisstaffeln. Wertung: [niedrigster Prozentsatz aller Bewerber (Mittelwert)/ Mittelwert Prozentsatz des zu bewertenden Bieters] x maximale mögliche Punktzahl (50). Gemäß der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Bewertungsmatrix".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Handlingsfee Mietleistungen

Beschreibung: Die Handlingsfee auf Mietleistungen ergibt sich aus den angebotenen Zuschlägen (LV) auf den nachgewiesenen Mietleistungen. Die Angebot ist auf Basis der

folgenden Preisstaffeln anzugeben. Staffel 1: Mietleistungen bis 1.000,00 EUR netto, Staffel 2: Mietleistungen von 1.000,01 EUR bis einschl. 5.000,00 EUR netto. Staffel 3: Mietleistungen ab 5.000,01 EUR netto. Die Wertung erfolgt anhand des Mittelwerts aller Preisstaffeln. Wertung: [niedrigster Prozentsatz aller Bewerber (Mittelwert)/ Mittelwert Prozentsatz des zu bewertenden Bieters] x maximale mögliche Punktzahl (50). Gemäß der Vergabeunterlage "EKP-VA-26-03220_Bewertungsmatrix".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 29/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/205531>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>
URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 09/06/2026 08:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 113 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristenlauf ist nicht ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 09/06/2026 08:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 7

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich zu rügen. Bei Verstößen, die sich aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen ergeben, bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist (§ 160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB). Teilt der Auftraggeber mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der o. a. Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronischem Weg) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 1 GWB).

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer des Landes Berlin

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Land Berlin – Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin (SILB) c/o BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Registrierungsnummer: 11-2200011000-02

Abteilung: Einkauf

Postanschrift: Keibelstr. 36

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10178

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

E-Mail: Einkauf@bim-berlin.de

Telefon: +4930901661478

Fax: +4930901661668

Internetadresse: <https://www.bim-berlin.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Liegenschaftsfonds Berlin GmbH & Co. KG (THV 1) c/o BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Registrierungsnummer: 11-2200010000-92

Abteilung: Einkauf

Postanschrift: Keibelstr. 36

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10178

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH
E-Mail: Einkauf@bim-berlin.de
Telefon: +4930901661478
Fax: +4930901661668
Internetadresse: <https://www.bim-berlin.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Liegenschaftsfonds Projektgesellschaft mbH & Co. KG (THV 2) c/o BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH
Registrierungsnummer: 11-2200010001-89
Abteilung: Einkauf
Postanschrift: Keibelstr. 36
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10178
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH
E-Mail: Einkauf@bim-berlin.de
Telefon: +4930901661478
Fax: +4930901661668
Internetadresse: <https://www.bim-berlin.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Land Berlin – Sondervermögen für Daseinsvorsorge- und nicht betriebsnotwendige Bestandsgrundstücke des Landes Berlin (SODA) c/o BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH
Registrierungsnummer: 11-2000012000-10
Abteilung: Einkauf
Postanschrift: Keibelstr. 36
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10178
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH
E-Mail: Einkauf@bim-berlin.de
Telefon: +4930901661478
Fax: +4930901661668
Internetadresse: <https://www.bim-berlin.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Land Berlin – BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

(Anmietvermögen) c/o BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Registrierungsnummer: 11-2100019000-10

Abteilung: Einkauf

Postanschrift: Keibelstr. 36

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10178

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

E-Mail: Einkauf@bim-berlin.de

Telefon: +4930901661478

Fax: +4930901661668

Internetadresse: <https://www.bim-berlin.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Registrierungsnummer: 11-2100019001-07

Abteilung: Einkauf

Postanschrift: Keibelstr. 36

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10178

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

E-Mail: Einkauf@bim-berlin.de

Telefon: +4930901661478

Fax: +4930901661668

Internetadresse: <https://www.bim-berlin.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer des Landes Berlin
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: +493090138316
Fax: +493090137613
Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0008

Offizielle Bezeichnung: BBF Berliner Bodenfonds GmbH
Registrierungsnummer: 11-2200015000-30
Abteilung: Einkauf
Postanschrift: Keibelstr. 36
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10178
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH
E-Mail: Einkauf@bim-berlin.de
Telefon: +4930901661478
Fax: +4930901661668
Internetadresse: <https://www.bim-berlin.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

8.1. ORG-0009

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a6b69720-6992-4e80-a574-362e3ebf0484 - 02
Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/04/2026 09:35:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 294671-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 83/2026
Datum der Veröffentlichung: 29/04/2026